

Kirchenfenster

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden
der Propstei Bukow

Advent 2010

15. Jahrgang, Nummer 66



Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser Ausgabe des Kirchenfensters senden wir Ihnen die herzlichsten Advents- und Weihnachtsgrüße. Möge die rechte Weihnachtsfreude in unsere Herzen und Häuser einziehen, mögen wir uns nicht von Weihnachtsstress und Kommerz diese schöne Zeit verderben lassen. Unser Adventsbrief möchte Sie einladen, einmal innezuhalten und etwas von dem Licht und dem Frieden des Weihnachtsfestes zu erspüren.

Vielleicht lassen Sie sich ja auch einladen zu advent- und weihnachtlichen Gottesdiensten, zu Krippenspielen und Adventsmusiken. Sicher finden Sie auch für sich etwas aus den Angeboten der Gemeinden heraus.

Wir wünschen Ihnen eine friedvolle Advents- und Weihnachtszeit und Gottes guten Segen für das neue Jahr.

Ihre Redaktionsgruppe



Konfirmanden aus den Propsteien Bukow und Sternberg verbrachten gemeinsam ein September-Wochenende in Groß Tessin (Foto: J. Utpatel)

Redaktion: J. Utpatel, K. Spillner
Herausgeber: verantwortlich Propst Jörg Utpatel im Auftrag des Kirchgemeinderates Neubukow und der Synode der Propstei Bukow
Anschrift: Evang.-luth. Kirchgemeinde, Mühlenstraße 3, 18233 Neubukow, Telefon (03 82 94) 1 64 66
Titelbild: E. Feiler, Rerik
Gesamtherstellung: Druckerei Karl Keuer • E-Mail: druckerei@drukk.de • Tel. (03 82 94) 7 84 53

Damit Weihnachten nicht blendet

Meine Augen tun mir weh, wenn ich nach einer langen Fahrt im Tunnel, wieder dem grellen Sonnenlicht ausgesetzt bin. Ich schließe die Augen, wenn am Ende eines Filmes im Kino plötzlich alle Lichter angehen. Es fällt mir schwer, den Kurs zu halten, wenn mir nachts ein Wagen mit voll aufgeblendeten Scheinwerfern entgegenkommt... Meine Augen brauchen Zeit, von Dunkel auf Hell umzuschalten, sie müssen sich langsam an das Licht gewöhnen. Der Adventskranz mit dem sich steigernden Licht der vier Kerzen will andeuten: Auch das Licht des Weihnachtsfestes bedarf einer Gewöhnungszeit. Auch auf den, dessen Ankunft wir feiern und den wir Christen „das Licht der Welt“ nennen, muss ich mich einstellen und vorbereiten. Es dauert seine Zeit, bis ich spüre und zugeben kann, dass ich dieses Licht brauche, dass ich mich nach Gerechtigkeit und Frieden sehne, dass ich auf Wärme und Geborgenheit angewiesen bin, dass ich mir das Entscheidende im Leben nicht machen, sondern nur schenken lassen kann. Es dauert seine Zeit, bis ich mich mit dem Gedanken anfreunden kann, dass wir einen im wahrsten Sinn des Wortes „heruntergekommenen“ Gott haben – mit einer Vorliebe für die Schwachen und Außenseiter. Es dauert seine Zeit, bis ich mich über



die Botschaft freuen kann, dass Gottes Macht in seiner Ohnmacht und Gottes Größe in einem kleinen Kind verborgen ist. Es dauert seine Zeit, bis mir klar wird, dass Weihnachten auch durch mich Wirklichkeit werden kann, dass Jesus auch durch mich zur Welt kommt – wenn ich etwas von seinen Zielen und Idealen, von seinem Gottvertrauen und von seiner Mitmenschlichkeit in meine Umgebung hineintrage. Ich brauche den Advent, damit ich sehen lerne, wo und wie Gott in meinem Leben ankommen will. Ich brauche den Advent, die Zeit des langsam wachsenden Lichtes – damit Weihnachten nicht blendet ...

Liebe Gemeinde, mit diesen Gedanken von Wolfgang Raible wünsche ich uns allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.


Karen Siebert

Pastorin in Rerik - Biendorf - Russow

Die Zukunft unser Propstei?

Im Zuge der Bildung einer „Nordkirche“ aus den drei nördlichsten Landeskirchen Deutschlands gibt es auch Überlegungen, die Struktur der jetzigen Propsteien zu verbessern. Es wird dann nicht nur einen neuen Namen für eine solche Region geben – „Propst“ oder „Pröpstin“ werden ab 2012 die jetzigen Landessuperintendenten heißen – sie soll auch andere Kompetenzen erhalten.

Die fünf Gemeinden unserer Propstei Bukow betrifft dies ganz besonders, da „unsere Größe einfach zu klein“ ist. Die Propsteisynode (siehe Foto) hat im Oktober bereits erstmals über diese Situation nachgedacht. Eigentlich haben wir die Wahl zwischen zwei Möglichkeiten.

1. Die Gemeinden Poel und der Gemeindeverbund Neuburg-Dreveskirchen-Alt Bukow und Kirch Mulsow schließen sich der Propstei Wismar an; die Gemeinden Rerik und Neubukow könnten dann mit der Propstei Doberan verbunden werden – damit entstünde eine Struktur, die es bereits vor ca. 15 Jahren schon einmal gegeben hatte

2. die ganze Propstei Bukow bildet einen Verbund mit der Propstei Wismar

Bis Februar sollen nun die Kirchgemeinderäte ein Votum dazu abgeben, aus dem dann in der Propsteisynode im April ein Antrag an den Landessuperintendenten entstehen wird.

(Foto: J. Utpatel)



Weihnachten an der Krippe

Im Dörfchen Greccio überkam Franz von Assisi zu Weihnachten des Jahres 1223 der Wunsch, Christi Geburt ganz nah und unmittelbar zu vergegenwärtigen. Den Stall von Bethlehem mit Ochs und Esel wollte er „so greifbar als möglich mit leiblichen Augen sehen“, schreibt sein Biograph Celano. Aus dieser allerersten Krippenfeier in Greccio mit Gottesdienst, Predigt des Franziskus und Gesang der ganzen Dorfbevölkerung ist das weihnachtliche Feiern in aller Welt hervorgegangen. In einer ehrwürdigen Basilika Roms steht eine ganz besondere Krippe, aufgebaut an einer Balustrade. An allen Säulen des Kirchenschiffs hängen Fotos von Kindern eines Waisenhauses. Ein Schild am Eingang hat

den Text: „Du, der Du in diese Kirche gekommen bist, um die Krippe zu sehen, suche sie nicht in einer Seitenkapelle, denn die ganze Kirche ist eine Krippe. Der Ausgangspunkt ist das Jesuskind, wir feiern ja Seine Geburt. Von dort geht unser Blick zu den Kindern, sie wollen ein Zeichen sein und uns helfen, Christus im Nächsten zu finden. Christus ist ja geboren, um jeden Tag unter den Menschen neu geboren zu werden. Und diese durch die Zeiten währende Wiedergeburt sagt uns, dass Gott der Menschen niemals müde werden wird, und darum sollen auch die Menschen nicht müde werden, Seine Geburt im Nächsten zu erkennen.“ nach: G. Wilmanns und R. Schönemund



Kirchenmaus



meinen Vorfahren. Die durften die Kinder dann abschütteln. Auch die Mäuse haben sich darüber gefreut.“ „Das kann ich mir vorstellen. Ich hätte auch nix gegen ein paar Leckereien am Weihnachtsbaum.“ „Sag lieber ‚Christbaum‘ zu mir, das mag ich lieber. Weißt du, meine Verwandten und ich sind nämlich dazu da, die Botschaft von Jesus Christus zu verkünden. Das machen wir nun schon seit über fünfhundert Jahren. Noch früher, also noch bevor Jesus geboren war, haben die Menschen den grünen Zweigen wundersame Kräfte nachgesagt. Darum haben sie sie zur Wintersonnenwende in ihre Häuser geholt und sogar Tannenbäume mit Lichtern geschmückt. Mit dem Licht wollten sie die Dunkelheit des Winters vertreiben.“ „Und du bist dazu da, den Menschen zu sagen, dass Jesus das Licht für unsere Welt ist. Darum werden Kerzen angezündet und viele Dinge an die Zweige gehängt, die von der Weihnachtsgeschichte erzählen.“

Hallo Kinder, ist das nicht toll? Bald ist Weihnachten! Ich freu mich schon so drauf. Vor allem auf euer Krippenspiel und auf den großen Tannenbaum in meiner Kirche. Ehrlich, ich bin immer ganz gerührt, wenn die Lichter angezündet werden. Im letzten Jahr stand ich auch wieder mit glänzenden Äuglein davor. Und da ist etwas Seltsames geschehen. Der Baum fing plötzlich an zu reden: „Na, Mäuschen, du bedauerst es sicher, dass du nicht vor hundert Jahren gelebt hast!“ „Wieso?“ hab ich gefragt. „Früher, also viel, viel früher, da hingen noch Äpfel und Nüsse, Lebkuchen und Schokolade an

Tja, Kinder, wenn ihr nun vorwärts und rückwärts und wissen wollt, was alles zum diagonal versteckt. Aus den Weihnachtsbaum gehört, dann Buchstaben, die übrig bleiben, sucht zehn Dinge im Wortsalat. ergeben sich meine Wünsche für euch. Sie sind von oben nach unten und umgekehrt, waagrecht Tschüs,

Eure Eulalia



C	F	G	L	O	C	K	E	N	R
O	H	H	E	W	E	I	H	N	A
H	C	R	L	E	G	N	E	H	T
E	Ä	U	I	N	Ü	D	A	L	N
R	P	L	E	S	T	E	R	N	E
Z	F	N	S	E	T	I	N	G	Z
E	E	E	E	S	E	B	G	N	R
N	L	A	M	E	T	T	A	E	E
T	E	S	N	N	L	E	G	U	K
E	U	E	S	J	A	H	R	!	M

Weiterhin Verteiler gesucht

Durch unseren letzten Aufruf haben wir schon Helfer gefunden. Leider hat sich bisher noch niemand für Hof Redentin und Gamehl gefunden. So können wir die Verteilung in diesen Bezirken nicht mehr garantieren.

Gottesdienst am 1. Advent

Am **28.11.** beginnen wir die Adventszeit gemeinsam mit groß und klein mit einem Familiengottesdienst und Adventsnachmittag. Um 15 Uhr geht es los in der Kirche Neuburg, anschließend laden wir in das Pfarrhaus Neuburg zu Kaffee und Kuchen und zum Adventsbasteln. Seien Sie herzlich willkommen!

Adventssingen mit dem Chor

Wir laden am Samstag, dem **18.12.2010** um 17 Uhr in die Kirche Dreveskirchen zum gemeinsamen Singen und Zuhören alter und neuer Advents- und Weihnachtslieder ein. Wenn das Herz von der Musik warm geworden ist, soll auch der Rest bei einem Glas Punsch wiederaufgewärmt werden.

Krippenspiel in ...

Liebe Kinder! Zum Heiligabend in Dreveskirchen um 16 Uhr werden wir wieder ein Krippenspiel miteinander

einüben. Die Generalproben finden am **22. und 23. Dezember** jeweils um 15 Uhr im Pfarrhaus statt! Bitte bringt alle Kostüme und Requisiten mit!

Silvester im Kerzenschein

Zu einem Gottesdienst im Kerzenschein laden wir alle Gemeinden nach Dreveskirchen ein, um 17 Uhr in der Kirche. Wir lassen das Jahr 2010 miteinander ausklingen und feiern Abendmahl. Herzlich willkommen!

Neujahrsbrunch

Auch das neue Jahr 2011 wollen wir wieder gemeinsam mit einem Segensgottesdienst und anschließendem Brunch mit den Silvesterresten beginnen. Der Gottesdienst fängt am **1.1.2011 um 11 Uhr** im Gemeindeforum Alt Bukow an. Auch der Chor wird wieder singen. Bitte gute Laune und Brunchzutaten mitbringen!

Besuchsdienstkreis

Am Mittwoch, dem **24.11.2010** trifft sich um 16 Uhr der Dreveskirchener Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Dreveskirchen um Erfahrungen auszutauschen und weitere Termine abzusprechen. Herzliche Einladung dazu!

	Alt Bukow	Dreveskirchen	Kirch Mulsow	Neuburg
21.11.10 Ewigkeitssonntag	14 Uhr (A)	9.30 Uhr (A+Se)	14 Uhr (G)	10 Uhr (G)
Verlesung der Namen der Verstorbenen des letzten Jahres m.A.				
28.11.10 Advent	-	-	-	15 Uhr (G)
Verbund-Familiengottesdienst anschl. Kaffeetrinken				
5.12.10 2. Advent	-	9.30 Uhr (A) mit Kigo	14 Uhr (Se)	-
12.12.10 3. Advent	14 Uhr (G)	-	-	10 Uhr (G)
18.12.10 4. Advent	-	Sa 17 Uhr (A) Adventssingen	-	-
24.12.10 Heiligabend	15 Uhr (G)	16 Uhr (A) Krippenspiel	14 Uhr (A)	17 Uhr (G)
25.12.10 1. Weihnachtstag	-	10 Uhr (A) m.A.	-	10 Uhr (G) m.A.
26.12.10 2. Weihnachtstag	10 Uhr (G) m.A.	-	14 Uhr (G) m.A.	-
31.10.10 Silvester	-	17 Uhr m.A.(A) im Kerzenschein	-	-
1.1.11 Neujahr	11 Uhr m.A. (G) anschl.Brunch	-	-	-
2.1.11 2. So.n.Weihnachten	-	-	14 Uhr (G)	10 Uhr (G)
9.1.11 1. So.n.Epiphania	14 Uhr (Se)	9.30 Uhr (A) mit Kigo	-	-
16.1.11 2. So.n.Epiphania	-	-	14 Uhr (G)	10 Uhr (G) m.A.
22.1.11 3. So.n.Epiphania	-	Sa 17 Uhr (A) SonnAbendmahl	-	-
30.1.11 4. So.n.Epiphania	-	-	14 Uhr (G)	10 Uhr (G)
5./6.2.11 5. So.n.Epiphania	14 Uhr (A)	9.30 Uhr (A) mit Kigo	-	Sa 17 Uhr (G) FamilienGD
13.2.11 letzter So.n.Epiphania	-	-	14 Uhr (G)	10 Uhr (G) m.A.
19./20.2.11 Septuagesimae	10 Uhr (A)	Sa 17 Uhr (A) SonnAbendmahl	-	-
27.2.11 Sexagesimae	-	-	14 Uhr (G)	10 Uhr (G)

(m.A. = mit Abendmahl, Kigo = Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst
 G = Pastor Gerber, A = Pastorin Altenburg, Se = Prädikantin Seemann)

Kirchenältesten-Ausflug

Die Kirchenältesten von Alt Bukow möchten vom 21.1. bis zum 23.1.11 eine Rüstzeit in Groß Poserin machen. Alle anderen Kirchenältesten des Gemeindeverbundes sind dazu herzlich eingeladen. In Alt Bukow findet daher am 23.1. kein Gottesdienst statt. Wenn Sie auf den Gottesdienst am 22.1. um 17 Uhr in Dreveskirchen ausweichen möchten, melden Sie sich bitte bei Pastorin Altenburg, Sie werden dann zum Gottesdienst abgeholt.

Familienbibeltag in Neuburg

Ab Februar laden wir am 1. Samstag im Monat zum Bibeltag für Familien. Es beginnt am 5.2.11 um 14 Uhr im Pfarrhaus mit einem Programm für die Kinder und Jugendlichen. Wir wollen singen, erzählen, basteln, spielen, und picknicken. Um 17 Uhr endet das Treffen dann mit einem Gottesdienst für die ganze Familie.

Weltgebetstagvorbereitung

Am 4. März 2010 (immer am ersten Freitag im März) feiern wir wieder den Weltgebetstag. Diesmal ist das Land Chile dran mit dem Leitthema „Wie viele Brote habt ihr?“ Zur Vorbereitung möchte ich dann ganz herzlich einladen am Freitag, dem 14.1.2011 um 16 Uhr in das Pfarrhaus

in Neuburg. Die nächsten Treffen sind dann ebenfalls um 16 Uhr am 4.2. und 25.2.2011 im Pfarrhaus Neuburg. Ich freue mich wieder auf Sie/Euch!

Petra Gerber



getraut wurden

Michael Plate und Daniela geb. Tramm aus Teschow

Andacht zur Goldenen Hochzeit feierte:

Charlotte und Werner Dopp aus Kartlow



getauft wurden

Henrik Gerung aus Panzow
 Lucas-Klaus Gerung aus Panzow
 Johannes Quaeck aus Neuburg



kirchlich bestattet wurden:

Käte Sandmann, Robertsdorf, 80 J.
 Ulrich Sund, Kalsow, 78 J.

Gott ist unter mir und trägt mich.

Gott ist vor mir und führt mich.

Gott ist über mir und segnet mich.

(S. Kierkegaard)

Regelmäßige Veranstaltungen:

- Gemeindenachmittage:** Alt Bukow: donnerstags 9.12., 20.1., 10.2.
 Dreveskirchen: mittwochs, 8.12., 19.1., 23.2
 Kirch Mulsow: donnerstags 25.11., 16.13., 27.1., 24.2.
 Neuburg: Mittwoch 8.12; donnerstags 13.1., 3.2.
 jeweils 14.30–16.30 Uhr in Gemeinderäumen/Pfarrhäusern
- Christenlehre:** dienstags 15–15.45 Uhr Klasse 1–3, 16–16.45 Uhr Klasse 4–6
 7.12, 21.12, 4.1., 18.1, 1.2, 22.2. im Gemeinderaum Dreveskirchen
- Konfirmandenunterricht:** samstags von 14 – 18 Uhr mit Pastorin Altenburg im Dreveskirchener Gemeinderaum, 18.12., 22.1., 19.2.
- Hauskreis:** montags von 20 – 22 Uhr bei Fam. Gerber in Neuburg, am 29.11., 13.12., 3.1., 17.1., 31.1. und 21.2.
 Wir lesen gemeinsam die Bibel und tauschen uns darüber aus, was der Glaube mit unserem Leben zu tun hat.
- Besuchsdienstkreis:** Treffen ca. alle 4 – 6 Wochen im Pfarrhaus Neuburg, mittwochs jeweils um 19.30 Uhr am 15. Dezember
 nähere Infos bei Silvia Hameister (038426/20862)
 Wer einen Besuch haben möchte bzw. wer jemanden besuchen möchte, melde sich bitte bei Frau Hameister oder im Pfarrhaus Neuburg (20224)
- Chor:** donnerstags von 19.30 bis 21 Uhr im Pfarrhaus Neuburg, (Petra Gerber, 038426/20972), neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen
- Sprechzeit:** Alt Bukow: Di 16–17.30 Uhr im Gemeindehaus Alt Bukow
 Kirch Mulsow: Mi 15.30–17 Uhr im Pfarrhaus Kirch Mulsow
 Neuburg: Fr 10–12 Uhr im Pfarrhaus Neuburg
 Dreveskirchen: – Büro Frau Gerber: Mo 10–12 Uhr im Pfarrhaus
 – Pastorin Altenburg: Mi 10–12 Uhr im Pfarrhaus und nach telefonischer Vereinbarung

Konten der Kirchengemeinden für Kirchgeld und Spenden bei der Volks- und Raiffeisenbank Wismar eG (BLZ 130 610 78) Alt Bukow: 4 50 46 40 Dreveskirchen: 3 22 78 63
 Kirch Mulsow: 4 50 49 50 Neuburg: 3 22 02 65

Evang.-luth. Kirchengemeinden Alt Bukow, Dreveskirchen, Neuburg, Kirch Mulsow

Pastor Helmut Gerber
 Hauptstraße 36, 23974 Neuburg
 Telefon (03 84 26) 2 02 24 Fax 2 09 52
 neuburg@kirchenkreis-wismar.de

Pastorin Sindy Altenburg
 Schulstraße 6, 23974 Dreveskirchen
 Telefon (03 84 27) 2 75 Fax 4 08 59
 dreveskirchen@kirchenkreis-wismar.de

aus den Kirchengemeinden Kirchdorf / Poel

Gottesdienste

jeden Sonntag um 10 Uhr mit Kindergottesdienst im Gemeinderaum des Pfarrhauses

Gottesdienste an den Festtagen:

Am 1. Advent, dem 28. November, Familiengottesdienst um 14 Uhr in der Kirche mit Chorgesang, anschließend mit Kaffee und Kuchen, Weihnachtsbasar, Basteltisch und Singen in der Gaststätte „Zur Insel“.

Am Heiligtag um 14.30 Uhr: Christvesper mit musikalischem Krippenspiel in der Kirche

Am Heiligabend um 17 Uhr: Christvesper mit Chorgesang (Kirche)

Am 1. Weihnachtstag um 10 Uhr mit musikalischem Krippenspiel in der Kirche

Am 2. Weihnachtstag mit Abendmahl um 10 Uhr im Pfarrhaus

Am Silvestertag um 17 Uhr mit Abendmahl in der Kirche

Am Neujahrstag um 14.30 Uhr im Gemeinderaum

Andere Veranstaltungen

Chorprobe jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses;

Kurrendesingen am 7.12. ab 17 Uhr mit anschließender Adventsfeier.

Religionsunterricht für die Klassen 1 bis 10 jeden Mittwoch und Donnerstag in der Poeler Schule

Konfirmandenstunden und Jugendabende jeden Freitag um 18.30 Uhr im Konfirmandensaal des Pfarrhauses

Krippenspielproben ab dem 27. November jeden Sonnabend zwischen 10 – 11.30 Uhr in der Kirche

Seniorenachmittage am Mittwoch, dem 8. 12. (Adventsfeier); 5. 1. (Weihnachtslieder singen); 2.2. und 2.3. jeweils um 14.30 Uhr im Gemeinderaum.

Weihnachtsfeier mit dem Verein „Poeler Leben“ und Singekreis am 27.11. Uhr ab 14.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Insel“

„Herrenabend“ in der Gaststätte „Zur Insel“ am 3. Dezember um 19 Uhr: Ein Dankeschön an alle freiwilligen Helfer des vergangenen Jahres (dazu wird eingeladen).

Bibelwoche vom 24. bis zum 28.1. jeweils um 19 Uhr im Gemeinderaum, am 29.1. um 9 Uhr mit Brunch und am 30.1. (Bibelsonntag) GD mit Abendmahl; Thema: „Wachsen in allen Stücken“ – 7 Bibelabschnitte aus dem Epheserbrief - Texte eines Paulusschülers.

Abend der „Kulturschaffenden der Insel Poel“ – voraussichtlich am Donnerstag, dem 20.1.11 um 19 Uhr in der Bibliothek des Hauses des Gastes; die Kirchengemeinde und die Kurverwaltung laden dazu ein.

Termine für Taufunterricht für Erwachsene (neue Anmeldungen gibt es schon) und Bibelstunden (nach der Bibelwoche) den Aushängen entnehmen.

Zum alljährlichen **Grünkohlessen** der Kirchenältesten wird eingeladen.

**Konto für Kirchgeld
Spenden und Friedhofsgebühren:**
Kontonummer 3 324 303; (BLZ 130 610 78)
Volks- und Raiffeisenbank Wismar

Ev.-luth. Pfarre Kirchdorf
Pastor Dr. Mitchell Grell
Möwenweg 9, 23999 Kirchdorf/Poel
Tel. 03 84 25 / 2 02 28 o. 4 24 59, Fax 4 24 58
e-mail: mi.grell@freenet.de

aus den Kirchengemeinden Rerik * Biendorf * Russow

Gottesdienste

sonn- und feiertags jeweils um 10 Uhr

Gottesdienste im Altersheim

24.11., 26.1., 23.2. jeweils um 16.15 Uhr

Besondere Gottesdienste Rerik

1. Advent 10 Uhr Familiengottesdienst

2. Advent 11 Uhr festlicher Orgelgottesdienst für unsere verbundenen Gemeinden anschließend „Adventssuppe“, in der Russower Bauernstube (in Rerik kein Gottesdienst)

3. Advent 10 Uhr, 16 Uhr Adventskonzert mit dem Reriker Kirchenchor, anschließend Weihnachtsmarkt

4. Advent 10 Uhr, 15 Uhr Adventsandacht im Bastorfer Gemeindehaus

Heiligabend - 1. Christvesper 15.30 Uhr mit Krippenspiel, 2. Christvesper 17 Uhr
Christnacht 23 Uhr

1. Weihnachtstag 10 Uhr / Propst Utpatel

2. Weihnachtstag musikalischer Gottesdienst mit Taufe

31. Dezember 17 Uhr Vesper zum Jahrsausklang

1. Januar 10 Uhr

2. Januar 10 – 12 Uhr Offene Kirche / Zeit für Stille

Gottesdienste in Russow

2. Advent 11 Uhr festlicher Orgelgottesdienst für unsere verbundenen Gemeinden anschließend „Adventssuppe“ in der Russower Bauernstube

Heiligabend - Christvesper 16 Uhr in der Kirche

30. Januar 14 Uhr im Gemeinderaum

27. Februar 14 Uhr im Gemeinderaum

Gottesdienste in Biendorf

1. Advent 15 Uhr Adventsliedersingen in der Kirche anschließend Advenskaffee im Gemeinderaum

Heiligabend - Christvesper 15.30 Uhr in der Kirche

23. Januar 14. Uhr im Gemeinderaum

20. Februar 14 Uhr im Gemeinderaum

Seniorenkreis

Mit Frau Kiepura 14–15.30 Uhr im Seniorentreffpunkt Kröpeliner Straße. Donnerstags alle 14 Tage

Gemeindenachmittag

Am 16.12. mit adventlichem Singen um 14 Uhr im Pfarrhaus Biendorf mit Kaffeetafel.

Adventsfeiern

Herzliche Einladung zum adventlichen Beisammensein für unsere verbundenen Gemeinden im **Gemeinderaum Rerik** - Donnerstag, 2. Dezember um 14 Uhr. Damit viele sich begegnen und treffen können, haben wir in diesem Jahr nur eine Adventsfeier in Rerik geplant.

Adventsfeier in Blengow 11. Dezember um 15 Uhr im Feuerwehrhaus

Aus dem Kirchengemeinderat

Die neugewählten Kirchengemeinderäte haben ihre Arbeit aufgenommen. In den letzten Sitzungen wurden die Ausschüsse gebildet. In die Propsteisynode wurden gewählt: Dietbert Korge, Joachim Sauer, Julia Budzich und Ingerose Sommerfeld. Als 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats wurden bestätigt Renate Wollny und Jutta Sambarth.

Regelmäßiges

- montags 14.30 Uhr **Möwen** (Chor Mädchen: 2.–4.Kl.) 18 Uhr **Jugendchor** (Jugendliche ab 5. Kl.)
- montags 16 Uhr **Vorkonfirmanden** Einladung an alle Schüler und Schülerinnen der 7. Klasse. Wir bereiten uns auf die Konfirmation 2012 vor.
- Hauptkonfirmanden** um 17 Uhr
- dienstags 19.30 **Kirchenchor**
- donnerstags 14.10–14.40 Uhr **Seesterne** (Kinderchor Vorschulkinder + 1. Kl. werden 14 Uhr im Hort abgeholt + dorthin zurückgebracht)
- Christenlehre** ab 23.9.
14.45 Uhr Christenlehre (1.–3. Kl.)
15.45 Uhr Christenlehre (4.–6. Kl.)
- freitags 14 Uhr **Blechmatrosen** (Jungbläser Gemeindehaus Rerik)
14.30 Uhr **Seelöwen** (Chor Jungen: 2.–4. Kl.)
- Krippenspielpromen** für das Reriker Krippenspiel beginnen nach dem 4. Advent.

Konzerte in Reriker Kirche

- Samstag, 27.11. 17 Uhr Adventskonzert der Reriker Heulbojen für die Reriker Glocke
Sonntag, 12.12. 16 Uhr Adventslieder-singen mit dem Reriker Kirchenchor
Dienstag, 14.12. 16 Uhr Weihnachtskonzert der Reriker Schulen
Freitag, 31.12. 21 Uhr Orgelkonzert

Eine Glocke für Rerik

Unsere kleine Glocke, die zur Restauration war, kommt am 27. November nach Rerik zurück. Die genaue Ankunftszeit entnehmen Sie bitte den Aushängen und der Presse. Dieses Ereignis wollen wir natürlich feiern. Herzlich Einladung zum Adventsmarkt im Reriker Gemeindehaus. Da wir im Sommer einen großen Flohmarkt hatten, soll es jetzt etwas beschaulicher und ruhiger sein. Es gibt kleine Geschenke, Bücher, Adventsgestecke und die kleine Weihnachtsglocke. Natürlich soll auch Zeit zur Begegnung sein, bei Kaffee, Kuchen, Apfelpunsch und Glühwein. Zwischen durch kann der Aufzug der Glocke beobachtet werden. Am 1. Advent wird sie uns dann wieder zum Gottesdienst rufen und das neue Kirchenjahr einläuten. Um 17 Uhr werden die Reriker Heulbojen ein adventliches Benefizkonzert für die Neuanschaffung der Johannesglocke geben.

Kirchenführungen Rerik

Sonntags nach dem Gottesdienst
montags und donnerstags 10 – 12 Uhr

Rückblicke und Ausblicke

Hinter uns liegen schöne Erntedankgottesdienste in Rerik und Biendorf. In Rerik war kaum noch Platz für die vielen Besucher. Leider ließ der Sturm ein Kaffeetrinken draußen mal wieder nicht zu. Aber wir hatten das schützende Dach der Kirche. So ist die Kirche nicht nur ein Ort der Besinnung, ein Ort für Gottesdienst sondern auch ein Ort, um miteinander zu feiern. Danke für alle Hilfe und Mitarbeit. Schön, dass die Landfrauen uns auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben. Der Erlös von 1.152 Euro ist zum größten Teil an den Dobera-

ner Brotkorb gegangen. Während der Reriker Kulturtage gab es viele Veranstaltungen in der Kirche. Im Kirchturm konnten wir eine beeindruckende Ausstellung sehen und ein Hörspiel zum Roman: „Sansibar oder der letzte Grund“ hören. Der Kirchturm wurde auch zu einem Ort für Begegnung und viele Gespräche. Ein Höhepunkt war das Choralkonzert mit Karl Scharnweber, Thomas Klemm und Wolfgang Schmidt. Am 15. Mai 2011 wollen wir in Rerik das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation feiern.



Foto: Th. Köhler

Kirchgeld

Vielen Dank für das Gemeindekirchgeld der Kirchengemeinde Rerik, das in diesem Jahr für die Glocke bestimmt ist. Nach den Gottesdiensten und zu den Öffnungszeiten unserer Kirche können Sie sich an Hand einer Dokumentation über die Geschichte der Johannesglocke informieren. Ich danke an dieser Stelle den Initiatoren dieser wunderbaren Ausstellung und den Reriker Heulbojen, die mit ihrem Benefizkonzert wieder ein wichtiges Projekt unterstützen.

Danke auch für das Gemeindekirchgeld der Biendorfer und Russower Gemeinde. In Biendorf kann nun endlich mit der Ausmalung begonnen werden. In Russow brauchen wir noch etwas Geduld, Zeit und Geld um die Kanzel zu restaurieren.

Evang-luth. Kirchengemeinde
 Rerik - Biendorf - Russow
 Liskowstraße 3, 18230 Rerik
 Pastorin Karen Siegert
 Tel. 038296-78236, Fax 038296-74906
 rerik@kirchenkreis-wismar.de
 Küster: Thomas Köhler, Lessingstr. 7
 Tel. 0175-4363403
 Kirchenmusik: Bernhard Barth
 Dorfstraße 3, 18230 Wendelstorf
 Tel. (038293)430274, 0163/3266561
 E-Mail: eichholz3@yahoo.de
 Familie Runge, Dorfplatz 18, Russow
 Tel.038294-12268 (für Beerdigungen)



Foto: E. Feiler

Diese Glöckchen wollen wir für 5 Euro zu Gunsten der Johannesglocke verkaufen.



getauft wurden

Emil Hüllenhagen, Fiona Schmidt



kirchlich bestattet wurden:

Wolfgang Schneider, Rerik
 Anna Käther, Rerik
 Gerda Stechow, Rostock ehm. Rerik
 Norbert Stenfeldt, Biendorf

Konten der Kirchengemeinden
 bei der Raiffeisenbank Bad Doberan
 (BLZ 13061128)
 Kirchengemeinde Rerik Nr.1007007817
 Förderkreis Musikalische Arbeit mit Kindern
 Nr. 2007007817
 Glocke Rerik Nr. 6127007817
 Kirchengemeinde Biendorf-Russow
 Nr. 3007007817
 Orgel Russow Nr. 5127007817



Kirchgemeinderatsarbeit

Der neue Kirchgemeinderat traf sich bis Redaktionsschluß bereits zweimal und hat folgendes besprochen bzw. entschieden:

1. Die Gemeindegemeinschaft wird durch die Ausschüsse Musik, Kinder + Familie, Gemeinde, Öffentlichkeitsarbeit, Finanzen sowie Bau mitgestaltet.
2. Der KGR stimmt der Weiterbildung von Frau Ehlers und Frau Thoms zu.
3. Das Schuppdach auf dem Friedhof wird repariert.
4. Für die Emporen in der Kirche sollen zwei weitere Lautsprecher aufgebaut werden.
5. Im Gemeinderaum im Dachgeschoss des Gemeindehauses sollen noch Beleuchtung und Heizkörper installiert werden.
6. „Der gedeckte Tisch“ (Suppenküche Neubukow): Nach Vorlage aller notwendigen Informationen wie Finanzen, Mitarbeiter, etc. wird der KGR über die Übernahme der Trägerschaft durch die Kirchengemeinde entscheiden.
7. Der Aufbau eines erweiterten Besuchskreises soll in Angriff genommen werden; Interessenten können sich bei Pastor Utpatel melden.

Krabbelgruppe



Foto: M. Mundt

Am 2. November haben sich Livia, Max und Jette zum ersten Mal im Gemeindehaus zur Krabbelgruppe getroffen. Praktischerweise haben sie ihre Mamas mitgebracht. Alle würden sich sehr freuen, wenn noch mehr Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren mit Mama, Papa oder Oma dazu kämen. Die nächsten Treffen sind am: Mittwoch, 24. 11. und am Dienstag, 14. 12. jeweils um 10 Uhr. Im neuen Jahr geht es nach Absprache weiter. *Katrin Spillner*

Erntedankgaben 2010

Die diesjährige Erntedankgabe für die Flutopfer in Pakistan erbrachte in Neubukow eine Summe von **2381,80 Euro**, in Westenbrügge wurden **403,99 Euro** gespendet. Für alle Spenden danken die Kirchengemeinderäte ganz herzlich!



Kirchgeld

Allen, die für 2010 das Kirchgeld gezahlt haben, sei dafür herzlich gedankt! Bisher sind in Westenbrügge **4.048,- Euro** und in Neubukow **14.123 Euro** eingegangen – und Sie wissen: Dies hilft uns sehr, die Gemeindegarbeit auf feste finanzielle FüÙe stellen zu können. An alle, die in diesem Jahr noch kein Kirchgeld gezahlt haben, ergeht hiermit noch einmal die herzliche Bitte, doch dieses „**Standbein**“ **unserer Gemeinde vor Ort** zu stärken.

E-Orgel für den Friedhof

Für die Friedhofshalle konnte eine gebrauchte Elektro-Orgel erworben werden – sie löst zunächst probeweise das bisherige Harmonium ab. Der Klang des neuen Instruments ist zeitgemäÙer.

Basar Handarbeitskreis

Nach dem Gottesdienst am **1. Advent** im Gemeindehaus wird traditionsgemäß der Basar des Handarbeitskreises eröffnet. Die Frauen, die sich wöchentlich donnerstags treffen, haben wieder viele Dinge anzubieten, die sich auch als Geschenk in dieser Zeit eignen. Auch der **Büchertisch** wird seinen Stand aufbauen. Seien Sie herzlich willkommen!



getauft wurde

Max Maaß, Neubukow



getraut wurden

Peer und Peggy Peters, geb. Lange,
Neubukow



kirchlich bestattet wurden:

Johanna Pudell, Kröpelin
Gerda Bruhn, ehemals Neubukow
Anna-Lusie Dangelat, ehemals
Körchow
Elli Seifert, Neubukow
Helga Hauck, ehemals Neubukow
Klara Leingang, Neubukow
Emmi Meinhardt, ehemals
Neubukow
Ruth Mundt, ehemals Neubukow

**Leidet jemand unter euch, der bete,
ist jemand guten Mutes,
der singe Lieder.**
(Jakobus 5, 13)



Festgottesdienst in Neubukow am 3. Oktober

In diesem Jahr fielen das Erntedankfest und der „Tag der deutschen Einheit“ auf den gleichen Tag. Ein doppelter Grund, dankbar zu sein. Da es der 20. Jahrestag der Deutschen Einheit war, hatten die Pastoren Utpatel und Riebl schon vor langer Zeit beschlossen, einen gemeinsamen Festgottesdienst in Neubukow, unserer Partnergemeinde, zu feiern. Im vergangenen Jahr, zum 20. Jahrestag des Mauerfalls, hatte Pastor Utpatel einen Gottesdienst in unserer Broder Hinrick-Kirche gehalten. Jetzt stand der Gegenbesuch an. Außer unserem bisherigen Pastor, Andreas Riebl, war unsere Kantorei zu Gast. Fast vollzählig hatten sie sich auf den Weg gemacht, um mit dem Neubukower Kirchenchor gemeinsam im Gottesdienst zu singen. Am Samstag wurde tüchtig geprobt, aber der gemütliche Abend mit

vielm Erzählen war auch sehr wichtig an diesem Wochenende. Der Festgottesdienst war für uns überwältigend. Wir hatten fast Mühe, noch einen Platz in der großen alten Kirche zu finden. Der Altarraum war wunderschön und üppig mit Blumen, Obst und Gemüse aus den Neubukower Gärten geschmückt. Pastor Riebl verstand es, in seiner Predigt beide Anlässe dieses Tages zu verbinden und zu würdigen. Die beiden Chöre, der Posaunenchor und der Kinderchor der Gemeinden Neubukow/Rerik sorgten für festliche und fröhliche Musik. Nach dem Gottesdienst gab es die Möglichkeit, Erinnerungen auszutauschen,



alte Freundschaften aufzufrischen und neue Kontakte zu knüpfen.
*Dörte Otto,
Hamburg-
Langenhorn*



Kirchenbankverzierung

Ganz unbemerkt hat Tischlermeister Hans-Ulrich Prüter in langwieriger Kleinarbeit neue Fialen (Ziertürmchen) für die Bänke in der Neubukower Kirche geschnitzt. Fast alle dieser kleinen Schmuckstücke waren beschädigt, manche fehlten ganz. Ein ganz herzlicher Dank geht an Herrn Prüter für diese liebevolle Arbeit!

Regelmäßiges

- montags um 20 Uhr ist **Posaunenchorprobe**
- dienstags um 18.30 Uhr die **Junge Gemeinde**
- ebenfalls am Dienstag trifft sich um 19.30 Uhr der **Chor**
- mittwochs um 19.30 Uhr ist Probe des **Gospelchors**
- **die Senioren** treffen sich monatlich mittwochs um 15 Uhr
- die nächsten Treffen sind am 1. Dezember, am 26. Januar und am 23. Februar
- am Donnerstag um 14 Uhr der **Handarbeitskreis (im Pfarrhaus)**
- Gemeindenachmittage im alten Pfarrhaus **Westenbrügge** donnerstags am **27. Januar** und am **24. Februar**, jeweils im 14.30 Uhr
- Konfirmanden-Stunden:**
- 7. Klasse: montags um 16.30 Uhr
- 8. Klasse: montags um 18 Uhr



Foto: J. Utpatel

Christenlehre:

- 2. Klasse: dienstags, 14.30 Uhr
- 3. + 4. Klasse I: montags, 15.15 Uhr
- 3. + 4. Klasse II: mittwochs, 16 Uhr
- 5. + 6. Klasse: montags, 16.30 Uhr

Chronik digital

Noch einmal hat Frau Sandra Baumgart aus Gersdorf „Chronik-Arbeit“ geleistet. Wir danken sehr dafür. Nun lässt es sich durch fast 100 Jahre der Kirchengeschichte Neubukows, wie die jeweiligen Pastoren sie in ihrer Zeit beschrieben haben, „surfen“!



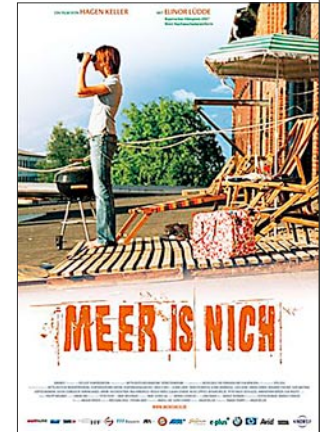
DAS kleine KINO

jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus



Freitag, 28. Januar - „Meer is nich“ (Deutschland 2008)

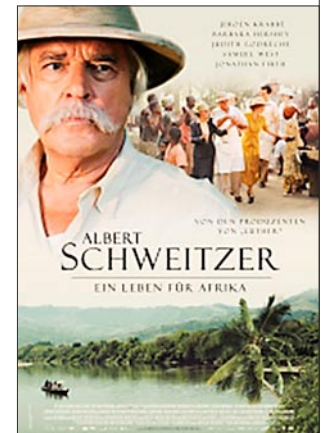
Lena ist 17 und nicht sicher, ob sie ihren Schulabschluss bekommen wird. Doch das ist nicht ihre einzige Sorge. Sie hat keine Ahnung, was sie mit ihrem Leben anfangen soll und wie es für sie in der Zukunft weiter geht. Ihr arbeitsloser Vater drängt sie eine Lehrstelle anzunehmen, doch die musikbegeisterte Lena hat ganz andere Ziele. Gemeinsam mit ihren besten Freundinnen gründet sie eine Band ... (ab 14 Jahren)



Freitag, 25. Februar - „Albert Schweitzer - Ein Leben für Afrika“

(Deutschland/Südafrika 2009)

Der Film spielt 1949, zu Beginn des „Kalten Krieges“. Seine Philosophie der Ehrfurcht vor dem Leben hat Albert Schweitzer berühmt gemacht. In den USA sammelt er für seine Leprastation in Gabun. Sympathie und Gelder sind ihm sicher. Doch die Stimmung kippt, als seine Freundschaft zu Albert Einstein bekannt wird, der gemeinsam mit Robert Oppenheimer vor den Gefahren der Atomkraft warnt. Schweitzer gerät ins Visier des amerikanischen Geheimdienstes. Sein Lebenswerk steht auf dem Spiel. (ab 14 Jahren)

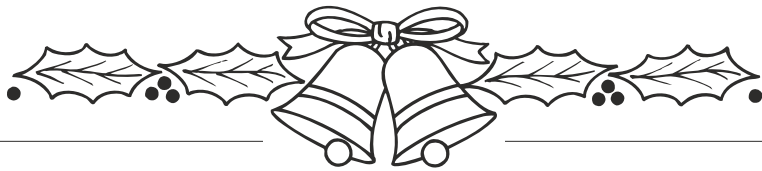


**Im evangelischen Gemeindehaus Neubukow
HERZLICH WILLKOMMEN!**



Termine in der Adventszeit

- Mittwoch, 1.12.:** Adventlicher Nachmittag der **Senioren** (15.00 Uhr)
Donnerstag, 2.12.: Adventlicher Nachmittag in **Westenbrügge** (14.30 Uhr)
Dienstag, 7.12.: Adventlicher Nachmittag des **Ravensberger** Gemeindekreises in „Theo's Tresen“ (15.00 Uhr)
Mittwoch, 8.12.: Adventlicher Nachmittag im **Rakower** Gemeindehaus (14.30 Uhr)
Donnerstag, 9.12.: Adventlicher Abend der **ehrenamtlichen Mitarbeiter** (19.30 Uhr) im Gemeindehaus Neubukow
Freitag, 10.12.: Adventsfeier der **Christenlehre-Kinder** (15 Uhr)
Dienstag, 14.12.: 15 Uhr: Adventsgottesdienst im Psych. Pflegeheim



Sonnabend, 11. Dezember, 15.30 Uhr
in der Neubukower Kirche

Adventliche Musik mit den Posaunenchören aus Kühlungsborn,
Bad Doberan, und Neubukow
Leitung: Kantor Uwe Pilgrim

Dienstag, 14. Dezember, 19.00 Uhr
in der Neubukower Kirche

Adventsabend mit dem Schulchor der Neubukower Heinrich-Schliemann-Schule in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde

Anschrift: Evang.-luth. Kirchengemeinde, Mühlenstraße 3, 18233 Neubukow
 Pfarre: Pastor Jörg Utpatel (Tel. 16466)
 Kinderarbeit: Katrin Spillner (Tel. 16304)
 Verwaltung: B. Kotlarski (Telefon 16466) (Kirchengemeinde, Friedhof)
 Bürozeiten: **Di / Do 9.30 – 11.00 Uhr**, Telefon (03 82 94) 1 64 66 / Fax 782 53
 Konto-Nr.: 4 500 180 (BLZ 130 610 78) bei der Volks- und Raiffeisenbank e.G.
 E-mail: neubukow@kirchenkreis-wismar.de
 Internet: www.kirche-neubukow.de



Gottesdienste in Neubukow

vom 1. Advent bis ins neue Jahr

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden (wenn nicht anders gekennzeichnet!) im Gemeindehaus, Mühlenstraße 3, statt.

- 1. Advent (28.11.)** 10 Uhr Gottesdienst
mit den „Joyful Gospel Singers“ **in der Kirche**
anschließend: **Adventsbasar** des Handarbeitskreises und „Kirchenkaffee“
2. Advent (5.12.) 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
3. Advent (12.12.) 10 Uhr Gottesdienst
4. Advent (19.12.) 10 Uhr Gottesdienst

Heiligabend (24.12.) in der Kirche:

- 15 Uhr: Christvesper für Familien
mit „Krippenspiel der Kinder“
 17 Uhr: Christvesper mit „Krippenspiel der Großen“
 23 Uhr: Andacht zur Christnacht

- 1. Weihnachtstag (25.12.)** 10 Uhr Gottesdienst Pastorin Siegert
2. Weihnachtstag (26.12.) 10 Uhr Gottesdienst
Silvester (31.12.)

17 Uhr: besinnlicher Vespertagesdienst mit Abendmahl
 Den **Neujahrgottesdienst** (mit Heiligem Abendmahl)
 feiern wir am **Sonntag, dem 2. Januar** um 10 Uhr
 Im Anschluss nehmen Sie sich bitte Zeit bei Kaffee, Tee und Gebäck! Wir zeigen eine **Fotoshow mit Bildern aus dem Gemeindeleben** im Jahr 2010.



Westenbrügge

Gottesdienste (ab 16. Januar im alten Pfarrhaus)

- 1. Advent** 13.30 Uhr mit Taufen
3. Advent: 10.00 Uhr mit Krippenspiel und dem Kinderchor
 aus Neubukow und Rerik (Leitung: Kantor Bernhard Barth)
Heiligabend 14.30 Uhr Silvester **14.30 Uhr** 16. Januar 13.30 Uhr
 30. Januar 13.30 Uhr 13. Februar 13.30 Uhr 27. Februar 13.30 Uhr

Segenswunsch zu Weihnachten

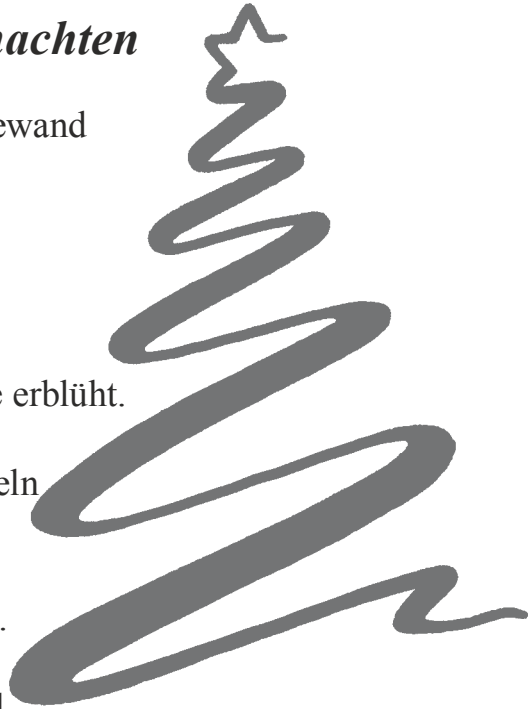
Möge der Engel mit dem Lichtgewand
zu dir sprechen:
Fürchte dich nicht!

Möge der Engel des Himmels
Frieden in dein Herz tragen,
dass inmitten der Kälte die Rose erblüht.

Möge der Engel mit seinen Flügeln
deine Seele bedecken,
dass sie nicht erfriere oder
verletzt werde durch die Dornen.

Möge der Engel mit seinem Lied
deine Tränen stillen und dir sagen,
dass Gott größer ist als dein verzagtes Herz.

Möge der Engel des Herrn
in dieser Nacht dich zu dem Kind führen,
das der Heiland der Welt ist.



Jahreslosung für 2011

***Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit Gutem.***

(Römer 12,21)